

Neue Mitglieder werben für deine KAB

Worum geht's?

Keine Frage: Ein Mitgliederverband braucht Mitglieder. In den letzten Jahren ist die Zahl unserer Verbandsmitglieder leider kontinuierlich gesunken. So kann es nicht weitergehen.

Um unsere wichtigen Anliegen, wie den gerechten Mindestlohn oder das faire Rentenmodell, mit starker Stimme gegenüber der Politik und der Arbeitgeberschaft zu vertreten, müssen wir viele sein! Deshalb startet die KAB Deutschlands mit großem Kraftaufwand eine bundesweite Werbekampagne, um neue Mitglieder für unseren Verband zu gewinnen. Die Botschaft mit der wir werben lautet: „Jetzt Mitglied werden in der KAB! – Für den Erhalt christlicher Werte in der Arbeitswelt.“ Denn diese Grundwerte sind es, die uns in der KAB alle einen und für die wir uns überall einsetzen.

Für dieses Anliegen wollen wir mit unterschiedlichen Motiven auf allen wichtigen Kanälen werben: Mit Online-Bannern und Printanzeigen, mit Plakaten, Postkarten und Flyern. Und vor allem auch im direkten Gespräch!



Jetzt kommst du ins Spiel!

Damit unsere Botschaft überall gehört und gesehen wird, damit wir möglichst viele Menschen direkt ansprechen können, dafür suchen wir dich. Um erfolgreich in ganz Deutschland den Verband zu stärken, brauchen wir in jeder Diözese, in jedem Kreis und in jedem Ortsverein KAB-Mitglieder, die uns bei der Werbung von Neuen unterstützen. Deshalb suchen wir Freiwillige, die Lust haben, mit uns gemeinsam dafür zu sorgen, dass es unsere KAB als wichtige Vertreterin christlicher Werte in der Arbeitswelt und in der Gesellschaft auch in Zukunft noch gibt.

Jede*r kann's!

Bei der Werbung neuer Mitglieder geht es um genau eine Sache: Die Begeisterung für das was wir tun. Wenn du also aus Überzeugung Mitglied in der KAB bist und dich dafür einsetzen willst, dass es die KAB auch in Zukunft gibt, dann bringst du alles mit, was es zu Werbung neuer Mitglieder braucht. Alles Weitere kann man lernen. Dafür gibt es von der Geschäftsstelle in Köln und auch aus deinem Diözesanbüro einiges an Unterstützung.

Erwartungen und Rahmenbedingungen

Gespräche führen

Geplant ist, vor allem gezielt direkt dort Gespräche zu führen, wo Menschen bereits offene Ohren für die Themen der KAB haben. Also z.B. in eurem Umfeld bei den Ausflügen und auf Veranstaltungen eurer Ortsgruppe, auf dem Pfarrfest, vorm Supermarkt in eurem Stadtteil oder aber auch in der Mitarbeiterkantine des örtlichen, katholischen Krankenhauses.

Der Zeitaufwand

Toll wäre, wenn du dir vorstellen könntest, im Jahr bei 6 - 8 Werbeaktionen mitzumachen. Zusätzlich zu diesen Aktionen kommen noch etwa 4 oder 5 vorbereitende Treffen hinzu, bei denen ihr Werber*innen euch kennen lernt, indem wir euch schulen und gemeinsam mit dem Diözesanverband die Aktionen planen.

Welche Unterstützung gibt es?

Werbematerialien: Ab Januar liefern wir kostenlose Aktionspakete mit den Materialien und einem ausführlichen Leitfaden zur Umsetzung verschiedener Werbeideen aus, so dass ihr direkt starten könnt.

Schulungen: Ebenfalls ab Januar finden an verschiedenen Orten Tagesworkshops mit dem Titel „Neue für die KAB begeistern“ statt, in denen die Kampagne vorgestellt und in praktischen Rollenspielen Tricks und Kniffe für das Werbegespräch geübt werden.

Kontinuierliche Begleitung: Zusätzlich gibt es in deinem Diözesanverband eine*n Kampagnenverantwortlich*en, die/der dir sowohl bei der Planung als auch bei konkreten Fragen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht.

Wer ist mein Ansprechpartner?
